



Jois, am 02. März 2011

➤ Senkung der Kanalbenützungsgebühr um 25 %

Liebe Joiserinnen und Joiser!

Wir möchten Sie über die 23. Gemeinderatssitzung informieren:

1) **Genehmigung der Verhandlungsschriften der**

- a) 20. Gemeinderatssitzung
- b) 22. Gemeinderatssitzung

Die Niederschriften wurden mehrheitlich mit Stimmen der GfJ, SPÖ und ÖVP beschlossen.

2) **Umbesetzung Sanitätsausschuss**

Anstelle von Ehardt Herta wählte die ÖVP Krikler Sascha und die SPÖ statt Dobler Josef Pfemeter Josef in den Sanitätsausschuss.

3) **Bewag – Energieliefervertrag**

Die Bewag legte der Gemeinde einen Energieliefervertrag bis Ende 2012 vor. Von uns wurde angeregt, eine Ausschreibung vorzunehmen, damit ein Vergleich möglich ist. Nach einer Diskussion stellte der Bürgermeister den Antrag diesen Punkt zu vertagen. Er wurde aufgefordert Angebote von anderen Anbietern einzuholen.

4) **Licht + Service – EGA-Antrag**

Der Kreisverkehr wurde 2009 mit einer Anbotssumme von € 405.000,-- beschlossen. In diesem Betrag war allerdings die Beleuchtung noch nicht enthalten.

Der Bürgermeister möchte die Beleuchtung für den Kreisverkehr über die Firma Licht + Service (Leasing) finanzieren. Die Kosten belaufen sich auf € 72.000,-- excl. MwSt.

Weiters möchte der Bürgermeister das in der Oberen Hauptstraße verlegte Stromkabel über die Firma Licht + Service finanzieren lassen. Die Kosten sind € 29.000,-- excl. MwSt.

Über die Verlegung der Stromleitung in der Oberen Hauptstraße entsteht eine heftige Diskussion, da es darüber keinen Gemeinderatsbeschluss gibt. Der Betrag übersteigt die Kompetenzen des Bürgermeisters sowie auch des Vorstandes. Das Kabel hätte nicht verlegt werden dürfen!

Der Vizebürgermeister stellte den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen, um mehrere Angebote einzuholen. Dieser wurde mehrheitlich mit den Stimmen der GfJ, ÖVP und Reigl Andrea beschlossen.

5) **Bemessungsflächenermittlung Kanal – Auftragsvergabe**

Die Firma Krautgartner gibt für den erhaltenen Auftrag zur Erstellung des Kanalkatasters als Zusatzbonus die kostenlose Vermessung aller Gebäude in Jois. Damit werden alle Bemessungsflächen in Jois neu vermessen.

Der Bürgermeister versichert, dass der Gemeinde Jois keine Kosten dadurch entstehen werden.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde einstimmig beschlossen.

6) **Teilbebauungsplan „Krotzen II“; 01. Änderung – Beschlussfassung**

Der Bürgermeister berichtet, dass es sich hierbei nur um die Fläche handelt, die die Oberwarther Siedlungsgenossenschaft beim Sportplatz verbauen möchte. Grundlage der Änderung ist ein Plan der Oberwarther Siedlungsgenossenschaft auf dem die Grundstücke ersichtlich sind.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde einheitlich beschlossen.

7) **Flächenwidmungsplan; 04. Änderung – Beschlussfassung**

Dabei handelt es sich um eine Fläche im Gebiet „Krotzen II“, die als Verkehrsfläche gewidmet ist und verlegt werden soll, da neue Bebauungsrichtlinien beschlossen wurden.

Weiters ist im Plan eine Umwidmung einer Fläche von G-LNG auf G-LG angeführt. Diese Fläche betrifft die Grundstücke am Andreas Strobl-Weg. Eine Umwidmung hätte zur Folge, dass es in Zukunft keine Errichtung von Hallen von Nichtlandwirten geben dürfte. Da eine Umwidmung auch Nachteile für bereits bestehende Bauten zur Folge hätte, wurde angeregt diese Fläche aus der Beschlussfassung herauszunehmen.

Die Umwidmung der Verkehrsfläche „Krotzen II“ wurde einstimmig beschlossen. Eine Änderung der Widmung der Fläche von G-LNG auf G-LG wurde nicht beschlossen.

8) Flächenwidmungsplan; 05. Änderung – Absichtserklärung

Der Bürgermeister berichtet, dass es sich dabei um jene Fläche handelt, die die Firma Bertrams (neben Firma Zörkler) für die Errichtung der Firma benötigt.

Nach längerer Diskussion wird von der ÖVP der Antrag gestellt, dass gleichzeitig beschlossen werden soll, die Fläche der Fam. Wetschka Rudolf und Anita sowie im Segelhafen die Widmung „Marina“ zu beschließen.

Der Bürgermeister möchte jedoch nicht, dass die Flächen der Fam. Wetschka sowie die Widmung „Marina“ bei dieser Sitzung beschlossen werden. Er glaubt an eine Verzögerung bei der Bewilligung durch den Raumplanungsbeirat.

Der Vizebürgermeister stellt den Antrag die Absicht, die Flächen der Fa. Bertrams, der Fam. Wetschka sowie die Widmung „Marina“ im Segelhafen zu beschließen.

Dieser Tagesordnungspunkt wurde mit den Stimmen der GfJ, ÖVP sowie Reigl Andrea mehrheitlich beschlossen.

9) Abgabenverordnung – Kanalbenützungsgebühr 2011

Bereits im Vorjahr wollten wir, die GfJ, die Kanalbenützungsgebühr senken. Damals wurde unsere Forderung abgelehnt.

Im Prüfungsausschuss wurde festgestellt, dass die Kanalbenützungsgebühr in den letzten Jahren zu hoch war. Wir wollten eine Verringerung der Kanalbenützungsgebühr um 25 %. Auch die ÖVP war für eine Herabsetzung der Gebühr. Die SPÖ wollte die Gebühren gleich hoch belassen wie 2010. Sie argumentierte damit, dass eine Betriebsgebietserweiterung auch Geld kostet.

Vizebürgermeister Wetschka stellte den Antrag die Kanalbenützungsgebühr um 25 % zu senken. Dieser Antrag wurde mehrheitlich mit unseren Stimmen, den Stimmen der ÖVP sowie GR Andrea Reigl beschlossen. Die SPÖ stimmte DAGEGEN!

10) Voranschlag 2011

Von uns wurde angeregt folgende Änderungen im Voranschlag vorzunehmen:

Projektierung der Straße zum See. (Radweg, Gehsteig und Beleuchtung)

Errichtung eines behindertengerechten Aufganges ins Gemeindeamt und in die Raiffeisenbank.

Errichtung eines Wartehäuschens an der B 50. (Ausfahrt Richtung Neusiedl am See)

Von der ÖVP wurden zwei gewünschte Änderungen eingebracht:

Die Erhöhung des finanziellen Zuschusses für den Tourismusverband auf € 20.000,-- so wie die Sanierung des Güterweges Freudshofer in Höhe von € 20.000,--.

Der Vizebürgermeister stellte den Antrag den Voranschlag 2011 mit den Änderungen der GfJ sowie den Änderungen der ÖVP zu beschließen.

Für diesen Antrag stimmten die GfJ sowie die ÖVP. Die Gemeinderäte der SPÖ und GR Reigl Andrea stimmten dagegen. Danach brachte die SPÖ das Budget wie aufgelegt mit einer kleinen Änderung zur Abstimmung. Für diesen Antrag stimmten die Gemeinderäte der SPÖ und GR Reigl Andrea.

Die Tagesordnungspunkte 11) Personalangelegenheiten und 12) Rechtsmittelentscheidungen wurden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Allfälliges: Der Bürgermeister gibt erstmals den Bauplan der Firma Bertrams dem Gemeinderat zur Einsicht.

Ende der Sitzung: 23 Uhr 33.

Wir sind die Kontrolle!!!

Ihre Bürgerliste „Gemeinsam für Jois“

Helmut Altenburger

Ludwig Fischbach

Für den Inhalt verantwortlich: „Gemeinsam für Jois“, Helmut Altenburger
7093 Jois, Untere Hauptstraße 39, Tel. 0664/3844850
www.gfj-jois.at, E-Mail: gfj-jois@gmx.at